



SEMINAR-
TERMINE
2025

BR kompakt

Der Ausbildungsgang
für BR-Mitglieder

BILDUNG
in der IG Metall

BR kompakt

Der Ausbildungsgang
für BR-Mitglieder

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

gerne unterstützen wir dich darin, deine verantwortungsvollen Betriebsratsaufgaben kompetent und erfolgreich wahrzunehmen. Dafür bieten wir systematische Weiterbildung, Beratung und ein vielfältiges Seminarprogramm an.

BR kompakt besteht aus sechs Modulen, deren Inhalt nach § 37 (6) BetrVG für die Arbeit des Betriebsrats erforderlich ist.

Die Module sind einzeln zu buchen.



BR kompakt

Passgenau: Als neu gewählter Betriebsrat ist es wichtig, schnell das optimale Bildungsangebot zu finden. BR kompakt ist speziell darauf ausgerichtet und bietet dir den perfekten Einstieg in die Betriebsratsarbeit.

Flexibel: Den Einstieg in die Ausbildungsreihe bildet das regionale Seminar »Einführung in die Betriebsratsarbeit«. Die weiteren Seminare können nach den individuellen und betrieblichen Erfordernissen besucht werden.

Strukturiert: Die Nummerierung unserer Module verdeutlicht die thematische Struktur des Ausbildungsgangs. Einen sinnvollen Einstieg bilden auf jeden Fall die Module 1 und 2.

Deinen persönlichen Bildungsweg stimmst du am besten mit dem oder der betrieblichen Bildungsberater*in beziehungsweise mit deiner IG Metall-Geschäftsstelle ab.

Regionales Grundlagenseminar Einführung in die Betriebsratsarbeit

Der Einstieg
für BR kompakt

Hand aufs Herz: Wer kennt als neu gewähltes Betriebsratsmitglied schon all ihre/seine Rechte und Pflichten und weiß im Betriebsalltag mit Sicherheit die richtigen Antworten auf die vielen Fragen der Arbeitskolleg*innen? Das Seminar bietet dir eine solide Grundlage für einen guten Einstand in die Betriebsratsarbeit. Du lernst alle wichtigen Aufgaben, Rechte und Pflichten eines Betriebsratsmitglieds kennen. Zusätzlich setzen wir uns im Seminar mit den Grundzügen einer effektiven und beteiligungsorientierten Arbeitsweise im Betriebsratsgremium auseinander. Dazu gehören eine effektive Informationsbeschaffung ebenso wie geeignete Arbeitsmethoden.

Kurzum: Im Seminar setzt du dich intensiv mit deiner Rolle als neu gewähltes Betriebsratsmitglied auseinander. Das Seminar hilft dir dabei, deine neuen Anforderungen selbstbewusst und kompetent zu meistern.

Zum Abschluss des Seminars beraten wir dich hinsichtlich deiner weiteren Qualifizierungsmöglichkeiten als Betriebsrat.

Themen im Seminar

- ▶ Aufgaben, Rechte und Pflichten von Betriebsratsmitgliedern auf Basis des Betriebsverfassungsgesetzes
- ▶ zentrale Unterrichts- und Beratungsrechte des Betriebsrats
- ▶ Schutz- und Gestaltungsaufgaben von Betriebsratsmitgliedern
- ▶ Rolle der Gewerkschaften/der Arbeitgeberverbände
- ▶ Grundzüge einer effektiven und beteiligungsorientierten Betriebsratsarbeit

Termine

Da es sich um regionale Seminare handelt, erfahrt ihr die Termine in euren IG Metall-Geschäftsstellen. Ihr könnt auch das örtliche Bildungsprogramm anfordern. Adressen und Telefonnummern findest du im Internet unter www.igmetall.de/vor-ort

**Dein Mäppchen als
Einsteigerpaket
zum BR I (regional)*:**



* Solange der Vorrat reicht

Mitbestimmung und Betriebsratshandeln

Betriebliche Konflikte und Probleme gibt es zahlreich. Als Betriebsrat musst du hier die Initiative ergreifen, um deine und die Interessen der Beschäftigten zu vertreten. Dazu bedarf es neben eigenem Durchsetzungswillen auch fundierte Kenntnisse zum Gebrauch betriebsverfassungsrechtlicher Vorschriften. Das Seminar wird dich ermuntern, deine Rechte zu nutzen. Du lernst die Voraussetzungen und Auswirkungen der verschiedenen

Instrumente der Mitbestimmung kennen und bekommst Anregungen, die eigene Arbeitsweise zu verbessern.

Themen im Seminar

- ▶ Systematik und Reichweite der Informations-, Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte nach BetrVG
- ▶ Wirkungsweise/Folgen der Mitbestimmungsrechte
- ▶ Durchsetzungsmöglichkeiten im arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahren
- ▶ Betriebsvereinbarung, Regelungsabrede und Einigungsstelle
- ▶ Verhältnis von Tarifverträgen, gesetzlichen Regelungen, Betriebsvereinbarungen (Tarifvorrang, Tarifsperr)
- ▶ Stellenwert der Tarifverträge im betriebspolitischen und gewerkschaftlichen Kontext
- ▶ Strategien zur Durchsetzung von Mitbestimmungsrechten

Freistellung nach § 37.6 BetrVG/§ 179.4 SGB IX

Termine

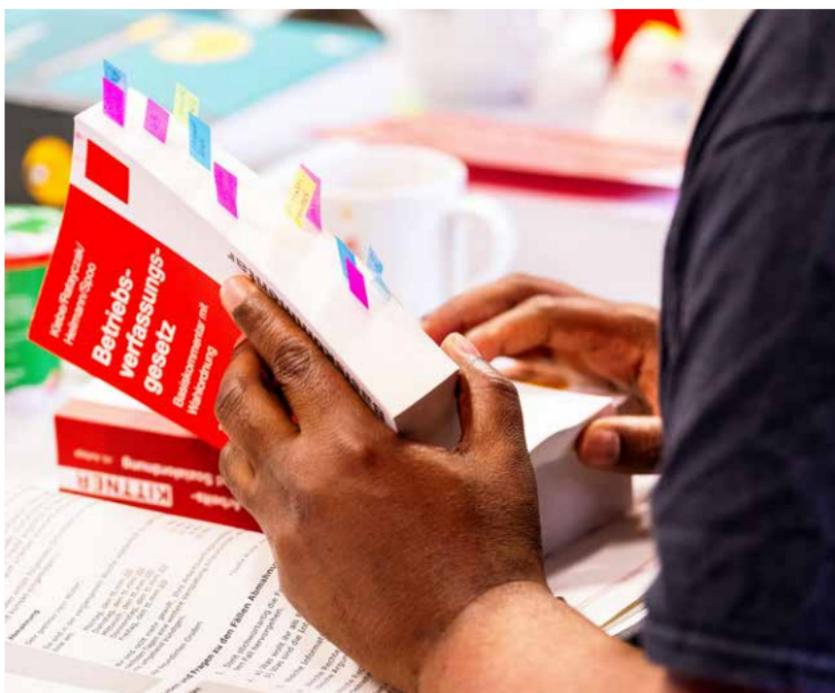
 mit Kinderbetreuung

05.01. – 10.01.25	BV00225	Berlin	
19.01. – 24.01.25	BT00425	Berlin	
26.01. – 31.01.25	LZ00525	Lohr	
02.02. – 07.02.25	LH00625	Lohr	
09.02. – 14.02.25	SK00725	Sprockhövel	
16.02. – 21.02.25	LS00825	Lohr	
23.02. – 28.02.25	BD00925	Berlin	
02.03. – 07.03.25	SK01025	Sprockhövel	
09.03. – 14.03.25	WE01125	Beverungen	
16.03. – 21.03.25	LZ01225	Lohr	
30.03. – 04.04.25	SK01425	Sprockhövel	
04.05. – 09.05.25	BT01925	Berlin	
11.05. – 16.05.25	SK02025	Sprockhövel	
18.05. – 23.05.25	OA02125	Bad Orb	
09.06. – 13.06.25	BT02425	Berlin	
22.06. – 27.06.25	SK02625	Sprockhövel	
29.06. – 04.07.25	OH02725	Bad Orb	
06.07. – 11.07.25	SK02825	Sprockhövel	
20.07. – 25.07.25	WD03025	Beverungen	
03.08. – 08.08.25	SK03225	Sprockhövel	

Termine

👤👤 mit Kinderbetreuung

10.08.–15.08.25	BT03325	Berlin	
24.08.–29.08.25	WD03525	Beverungen	
31.08.–05.09.25	SK03625	Sprockhövel	👤👤
07.09.–12.09.25	WD03725	Beverungen	
21.09.–26.09.25	BT03925	Berlin	
05.10.–10.10.25	SK04125	Sprockhövel	👤👤
12.10.–17.10.25	OH04225	Bad Orb	
19.10.–24.10.25	WD04325	Beverungen	
26.10.–31.10.25	BT04425	Berlin	
02.11.–07.11.25	LO04525	Lohr	
09.11.–14.11.25	SK04625	Sprockhövel	👤👤
16.11.–21.11.25	WD04725	Beverungen	
23.11.–28.11.25	OA04825	Bad Orb	
30.11.–05.12.25	BT04925	Berlin	
07.12.–12.12.25	LO05025	Lohr	
14.12.–19.12.25	SK05125	Sprockhövel	👤👤



Für neu gewählte Betriebsrät*innen:

Wir wünschen einen guten Start!

→ Mit dem Besuch dieses Seminars erhältst du ein kostenfreies Starterpaket für dein neues Amt.





Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln

Personelle Veränderungen erfordern rasches Handeln gerade von Seiten der Betriebsratsmitglieder. Wie gehen sie damit um? Wie beurteilen sie die Situation in jedem Einzelfall, welche Faktoren spielen dabei eine Rolle und wie geben sie Auskunft? Was müssen sie beachten, wenn sie betroffene Arbeitnehmer*innen im Konfliktfall beraten und begleiten?

Themen im Seminar

- ▶ Grundkenntnisse der individual- und kollektivrechtlichen Regelungen zu den Handlungsfeldern Einstellung, Versetzung, Abmahnung, Kündigung, Befristungen, Leiharbeit, besondere Schutzrechte
- ▶ Möglichkeiten und Grenzen der Mitbestimmungsrechte
- ▶ unterschiedliche Konfliktebenen für Beschäftigte im Betrieb
- ▶ Kriterien für die politische, juristische und tarifvertragliche Beurteilung einer Konfliktsituation

- Übersicht über die Rechtsquellen; Informationen beschaffen, bewerten und für das Beratungsgespräch aufbereiten

Freistellung nach § 37.6 BetrVG/§ 179.4 SGB IX

Termine

 mit Kinderbetreuung

05.01.–10.01.25	BT00225	Berlin	
12.01.–17.01.25	WD00325	Beverungen	
19.01.–24.01.25	LS00425	Lohr	
26.01.–31.01.25	BT00525	Berlin	
02.02.–07.02.25	LS00625	Lohr	
09.02.–14.02.25	WE00725	Beverungen	
16.02.–21.02.25	LZ00825	Lohr	
23.02.–28.02.25	SK00925	Sprockhövel	
02.03.–07.03.25	LH01025	Lohr	
09.03.–14.03.25	BT01125	Berlin	
16.03.–21.03.25	LO11225	Lohr	
23.03.–28.03.25	SK01325	Sprockhövel	
30.03.–04.04.25	BT01425	Berlin	
06.04.–11.04.25	SK01525	Sprockhövel	
04.05.–09.05.25	SK01925	Sprockhövel	
11.05.–16.05.25	LZ02025	Lohr	
18.05.–23.05.25	LO02125	Lohr	
01.06.–06.06.25	SK02325	Sprockhövel	
22.06.–27.06.25	BD02625	Berlin	
29.06.–04.07.25	SK02725	Sprockhövel	
06.07.–11.07.25	LH02825	Lohr	
13.07.–18.07.25	WE02925	Beverungen	
20.07.–25.07.25	BT03025	Berlin	
27.07.–01.08.25	SK03125	Sprockhövel	
10.08.–15.08.25	WD03325	Beverungen	
17.08.–22.08.25	BC03425	Berlin	
24.08.–29.08.25	SK03525	Sprockhövel	
31.08.–05.09.25	OA03625	Bad Orb	
07.09.–12.09.25	SK03725	Sprockhövel	
14.09.–19.09.25	BC03825	Berlin	
21.09.–26.09.25	WD03925	Beverungen	
05.10.–10.10.25	SK14125	Sprockhövel	
12.10.–17.10.25	LO04225	Lohr	
19.10.–24.10.25	BT04325	Berlin	
02.11.–07.11.25	SK04525	Sprockhövel	
09.11.–14.11.25	BT04625	Berlin	
16.11.–21.11.25	OH04725	Bad Orb	
23.11.–28.11.25	WD04825	Beverungen	
30.11.–05.12.25	SK04925	Sprockhövel	
14.12.–19.12.25	OB05125	Bad Orb	

Tarifverträge erfolgreich anwenden und umsetzen

Viele Tarifverträge enthalten Spielräume für die betriebliche Ausgestaltung durch die Betriebsräte. Das können die Lage und Verteilung der Arbeitszeit sein oder die Anwendung und Ausgestaltung der Entgeltbestimmungen. Der Betriebsrat hat die Aufgabe, die Tarifverträge im Betrieb umzusetzen und gegebenenfalls betriebliche Regelungen zu vereinbaren. Für die Betriebsrät*innen ist es wichtig, die jeweils gültigen Tarifverträge zu finden, deren Inhalte und ihre eigenen ergänzenden Mitbestimmungsrechte zu kennen.

In diesem Seminar werden die Grundkenntnisse des Tarifvertragssystems und ihre Bedeutung für die Arbeit des Betriebsrats vermittelt. Ein Schwerpunkt dabei ist das Verhältnis von Tarifverträgen zu Betriebsvereinbarungen und Arbeitsverträgen. Die Teilnehmer*innen erarbeiten sich die Zusammenhänge der wichtigen Themen (zum Beispiel Entgelt, Arbeitszeit, Leistung und Qualifikation) und stellen Überlegungen zur Umsetzung an. Neben exemplarischen tariflichen Bestimmungen werden die Beteiligungsrechte des Betriebsrats, insbesondere nach § 87 BetrVG, berücksichtigt. Dabei thematisieren wir neben Auslegungs- auch Beteiligungsfragen der Belegschaft im Seminar.

Themen im Seminar

- ▶ betriebliche Erfahrungen mit der Umsetzung von Tarifverträgen austauschen
- ▶ Einordnung der Tarifverträge in die Rechts-systematik des Arbeitsrechts
- ▶ Tarifvorbehalt und Tarifvorrang im BetrVG
- ▶ wesentliche Bestimmungen des Tarifvertrags-gesetzes zur Wirkung von Tarifverträgen
- ▶ ausgewählte Inhalte aus Tarifverträgen für das betriebspolitische Handeln
- ▶ Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats in tarifpolitisch relevanten Handlungsfeldern

- ▶ Beteiligungsmöglichkeiten und -formen für die Belegschaft
- ▶ Positionen/Ziele für die Auslegung der Tarifverträge
- ▶ die Rolle des Betriebsrats: Beteiligung und Grenzen der gewerkschaftlichen Betätigung im Betrieb

Freistellung nach § 37.6 BetrVG/§ 179.4 SGB IX

Termine

 mit Kinderbetreuung

26.01.–31.01.25	BE00525	Berlin	
23.02.–28.02.25	LH00925	Lohr	
09.03.–14.03.25	WB01125	Beverungen	
09.03.–14.03.25	SK01125	Sprockhövel	
30.03.–04.04.25	LO01425	Lohr	
04.05.–09.05.25	WE01925	Beverungen	
01.06.–06.06.25	LO02325	Lohr	
22.06.–27.06.25	BE02625	Berlin	
06.07.–11.07.25	SK12825	Sprockhövel	
13.07.–18.07.25	BB02925	Berlin	
10.08.–15.08.25	WB03325	Beverungen	
07.09.–12.09.25	OB03725	Bad Orb	
21.09.–26.09.25	SK03925	Sprockhövel	
12.10.–17.10.25	BB04225	Berlin	
02.11.–07.11.25	WE04525	Beverungen	
16.11.–21.11.25	LH04725	Lohr	
23.11.–28.11.25	SK04825	Sprockhövel	
07.12.–12.12.25	BO05025	Berlin	



Für neu gewählte Betriebsrät*innen:

Wir wünschen einen guten Start!

→ Mit dem Besuch dieses Seminars erhältst du ein kostenfreies Starterpaket für dein neues Amt.

Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats

Flexibilitätsanforderungen von Unternehmen und Beschäftigten haben bei der Arbeitszeit erheblich an Bedeutung gewonnen. Erkennbare Entwicklungstrends sind unter anderem die Entgrenzung von Arbeitszeit und die Balance zwischen Arbeit und Privatleben.

Reale Arbeitszeiten der Beschäftigten weichen immer häufiger von arbeitsvertraglichen und tariflichen Bestimmungen sowie den gesetzlichen Rahmenbedingungen ab. Gleichzeitig verändern sich die Leistungsbedingungen und infolgedessen steigt der Arbeitsdruck. Die Mehrarbeit nimmt zu, wird aber immer weniger tatsächlich vergütet.

Die Beschäftigten sind nicht grundsätzlich gegen die Flexibilisierung der Arbeitszeit. Vielmehr möchten sie eigene Interessen wie zum Beispiel Zeitautonomie oder eine bessere Balance zwischen Arbeit und Privatleben durch lebensphasenorientierte Arbeitszeitformen berücksichtigt sehen, ohne dass Arbeitszeiten verfallen.

Wir gehen im Seminar den Fragen nach, welche Anforderungen heute an sinnvolle Arbeitszeitlösungen geknüpft werden und welche Rahmenbedingungen dabei zu berücksichtigen sind. Wir vermitteln einen Überblick über die aktuelle Arbeitszeitdebatte der Sozialpartner, des Gesetzgebers sowie in der EU und diskutieren deren Relevanz für die betriebliche Praxis.

Wir prüfen, welche Mitbestimmungsrechte und Beteiligungsmöglichkeiten Betriebsräte bei der Gestaltung betrieblicher Lösungen nutzen können.

Themen im Seminar

- ▶ Bestandsaufnahme und Erfahrungsaustausch
- ▶ Bedeutung der Arbeitszeitgestaltung für die Lebensqualität von Beschäftigten einerseits und den Wettbewerbsanforderungen andererseits
- ▶ Überblick über den rechtlichen Rahmen für die Gestaltung von Arbeitszeit, Betriebsverfassungsgesetz, Arbeitszeitgesetz, Tarifverträgen, Rechtsprechung
- ▶ exemplarische Arbeit an ausgewählten Problemstellungen bei Arbeitszeitfragen wie zum Beispiel Zeiterfassung, Verfall von Arbeitszeit, Entgrenzung von Arbeit und Arbeitszeit
- ▶ erste Anforderungen an eine betriebliche, arbeitnehmerorientierte Arbeitszeitgestaltung
- ▶ Beteiligung der Beschäftigten und betriebliche Arbeitsplanung
- ▶ Angleichung der Wochenarbeitszeit zwischen Ost und West: Bestandsaufnahme und Perspektiven

Freistellung nach § 37.6 BetrVG/§ 179.4 SGB IX

Termine

 mit Kinderbetreuung

19.01. – 24.01.25	KF00425	Inzell	
26.01. – 31.01.25	WB00525	Beverungen	
09.02. – 14.02.25	SK10725	Sprockhövel	
02.03. – 07.03.25	BD01025	Berlin	
09.03. – 14.03.25	LS01125	Lohr	
30.03. – 04.04.25	LS01425	Lohr	
11.05. – 16.05.25	WB02025	Beverungen	
06.07. – 11.07.25	SK32825	Sprockhövel	
13.07. – 18.07.25	WD02925	Beverungen	
20.07. – 25.07.25	BD03025	Berlin	
27.07. – 01.08.25	LO03125	Lohr	
07.09. – 12.09.25	SK13725	Sprockhövel	
21.09. – 26.09.25	OB03925	Bad Orb	
05.10. – 10.10.25	WD04125	Beverungen	
12.10. – 17.10.25	BV04225	Berlin	
26.10. – 31.10.25	SK04425	Sprockhövel	
16.11. – 21.11.25	OR04725	Bad Orb	
23.11. – 28.11.25	BV04825	Berlin	
30.11. – 05.12.25	WB04925	Beverungen	
07.12. – 12.12.25	BD05025	Berlin	

Arbeitsbedingungen gestalten

Unsere Arbeitswelt ist im stetigen Wandel. Digitalisierung und Industrie 4.0 beeinflussen Arbeitsbedingungen und Arbeitsorganisation entscheidend.

Die Anforderungen an die Kompetenz der Beschäftigten – ob in Produktion oder Montage, im Büro oder beim mobilen Arbeiten – verändern sich. Gleichzeitig ergeben sich auch Chancen, die Arbeitsbedingungen im Sinne der Beschäftigten zu gestalten. Betriebsrät*innen, die gute Arbeitsbedingungen mitgestalten, brauchen ein Grundverständnis von menschengerechter Arbeit sowie unterschiedlicher Konzepte und Kompetenzen. Ziel ist der Erhalt der Arbeitskraft sowie eine zukunftsorientierte und sinnstiftende Arbeit. Dabei betreffen betriebliche Maßnahmen des Arbeitgebers häufig mehrere Mitbestimmungsfelder des Betriebsrats gleichzeitig, etwa den Schutz, die Gestaltung und die Organisation der Arbeit.

- ▶ Welche unterschiedlichen Erfahrungen mit der Gestaltung der Arbeit haben die Seminarteilnehmer*innen in ihrer Betriebsratsarbeit gemacht?
- ▶ Welche Kompetenzen sind nötig, um als Betriebsrat die Arbeitsbedingungen in einem Transformationsprozess mitgestalten zu können?
- ▶ Welche Beteiligungsmodelle und Umsetzungsmethoden können bei den Aufgaben als Betriebsrat hilfreich sein?

Das sind die zentralen Fragen, die wir in diesem Grundlagenseminar beantworten werden.

Themen im Seminar

- ▶ Arbeitsbedingungen gestalten
 - ▷ gesetzliche und tarifliche Grundlagen erarbeiten, zum Beispiel BetrVG und Arbeitsbedingungen, Arbeitsschutz- und Arbeitszeitgesetz
 - ▷ Wandel von Arbeitsbedingungen
 - ▷ Qualifizierung durch Digitalisierung
- ▶ Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie Qualifizierung als Handlungsoptionen für Veränderung
- ▶ Handlungsrahmen und Akteur*innen bei der Gestaltung von Arbeitsbedingungen
- ▶ Schnittstellen der einzelnen Handlungsfelder analysieren und deren Zusammenwirken erkennen
- ▶ Fallbearbeitung zu den verschiedenen Themenbereichen wie Arbeit und Gesundheit, Arbeit und Leben, Leistungsbedingungen, Veränderung in Fabrik und Betrieb
- ▶ bisherige Handlungsstrategien in den Betriebsratsgremien analysieren und unterschiedliche Lösungsmöglichkeiten sowie Umsetzungsschritte mithilfe von Methodenkompetenz und Erfahrungsaustausch entwickeln

Freistellung nach § 37.6 BetrVG/§ 179.4 SGB IX

Termine

 mit Kinderbetreuung

09.02. – 14.02.25	SK20725	Sprockhövel	
16.02. – 21.02.25	BC00825	Berlin	
16.02. – 21.02.25	LO10825	Lohr	
16.03. – 21.03.25	WF01225	Beverungen	
06.04. – 11.04.25	LO01525	Lohr	
11.05. – 16.05.25	LO02025	Lohr	
22.06. – 27.06.25	SK22625	Sprockhövel	
29.06. – 04.07.25	LO02725	Lohr	
24.08. – 29.08.25	WE03525	Beverungen	
31.08. – 05.09.25	BC03625	Berlin	
14.09. – 19.09.25	SK03825	Sprockhövel	
21.09. – 26.09.25	LO03925	Lohr	
05.10. – 10.10.25	SK24125	Sprockhövel	
26.10. – 31.10.25	WD04425	Beverungen	
09.11. – 14.11.25	BC04625	Berlin	
23.11. – 28.11.25	LO04825	Lohr	

Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplan

Die Transformation der Arbeitswelt zu gestalten, rückt zunehmend in den Fokus von Betriebsräten. Unter dem Begriff der Umstrukturierung begegnet uns diese in unterschiedlichen Formen – von der Betriebsänderung über den Betriebsübergang bis zur Umwandlung von Unternehmen. Um negative Folgen für die Beschäftigten zu erkennen, zu verhindern oder gegebenenfalls abzumildern, werden wir die Beteiligungsrechte und Handlungsmöglichkeiten anhand unterschiedlicher Fallkonstellationen durchspielen.

Im Seminar setzen wir uns mit den Veränderungen auf der Ebene des Betriebs, des Unternehmens und des Konzerns auseinander. Wir lernen die Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechte im Hinblick auf ihre Reichweite und Durchsetzungsstärke kennen. Der Fokus des Seminars liegt auf den Gestaltungsmöglichkeiten und den vorhandenen Instrumenten der Beteiligung wie Interessenausgleich und Tarifvertrag.

Darüber hinaus stellen wir Themen vor, bei denen die entsprechenden Gremien auf Betriebs-, Unternehmens- und Konzernebene in die strategische Entwicklung von Gestaltungsmöglichkeiten einzubinden sind.

Die Teilnehmer*innen lernen, die zahlreichen Herausforderungen von Transformationsprozessen zu meistern. Dafür müssen vor allem zwei Voraussetzungen erfüllt sein: die Fähigkeit, Chancen, Notwendigkeiten und Risiken zu erkennen und richtig einzuschätzen sowie vorhandene Instrumente wie Tarifverträge und Gesetze optimal zu nutzen.

Themen im Seminar

- ▶ Betrieb – Unternehmen – Konzern:
 - ▷ die eigene betriebliche Situation bestimmen
- ▶ aktuelle Trends und Motive von Unternehmen
- ▶ Umwandlung und Verkauf von Unternehmen (Fusion und Spaltung):
 - ▷ Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- ▶ Betriebsübergang (§ 613a BGB) und die Folgen erkennen für
 - ▷ Tarifverträge
 - ▷ Betriebsvereinbarungen
 - ▷ Arbeitsverträge
- ▶ Betriebsänderungen erkennen und gestalten
- ▶ Interessenausgleich aushandeln:
 - ▷ rechtliche Grundlage
 - ▷ Regelungsmöglichkeiten
 - ▷ Vorgehensweise
- ▶ Abmilderung der Nachteile:
 - ▷ Sozialplan
 - ▷ Transfergesellschaft

Freistellung nach § 37.6 BetrVG/§ 179.4 SGB IX

Termine

 mit Kinderbetreuung

16.02.–21.02.25	LH10825	Lohr	
16.03.–21.03.25	BD01225	Berlin	
30.03.–04.04.25	WB01425	Beverungen	
06.04.–11.04.25	SK11525	Sprockhövel	
04.05.–09.05.25	WF01925	Beverungen	
18.05.–23.05.25	LH02125	Lohr	
01.06.–06.06.25	BD02325	Berlin	
22.06.–27.06.25	SK32625	Sprockhövel	
03.08.–08.08.25	WD03225	Beverungen	
24.08.–29.08.25	BC03525	Berlin	
14.09.–19.09.25	OA03825	Bad Orb	
21.09.–26.09.25	WE03925	Beverungen	
12.10.–17.10.25	SK04225	Sprockhövel	
19.10.–24.10.25	BV04325	Berlin	
02.11.–07.11.25	SK14525	Sprockhövel	
23.11.–28.11.25	OB04825	Bad Orb	
30.11.–05.12.25	BD04925	Berlin	

Mehr Infos zu den IG Metall-Bildungszentren im Internet

BILDUNG
in der IG Metall



IG Metall-Bildungszentrum Berlin

www.igmetall-bildung-berlin.de

IG Metall-Bildungszentrum Beverungen

www.igmetall-beverungen.de

Kritische Akademie Inzell

www.kritische-akademie.de

IG Metall-Bildungszentrum Lohr – Bad Orb

www.bildung-beratung.igm.de

IG Metall-Jugendbildungszentrum Schliersee

www.igmetall-schliersee.de

IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel

www.igmetall-sprockhoevel.de

BR kompakt

Der Ausbildungsgang für BR-Mitglieder

Neugierig geworden? Unser komplettes Bildungsprogramm 2025, aktuelle Seminartermine und weitere Informationen zu unseren IG Metall-Bildungszentren finden sich im Internet:
www.igmetall.de/bildung



BILDUNG
in der IG Metall



Impressum

IG Metall
 Wilhelm-Leuschner-Straße 79, 60329 Frankfurt
 Vertreten durch den Vorstand,
 1. Vorsitzende: Christiane Benner
 V.i.S.d.P./Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV:
 Frank Herrmann, IG Metall-Vorstand,
 FB Gewerkschaftliche Bildungsarbeit
bildung@igmetall.de

© 10/2024

www.igmetall.de